

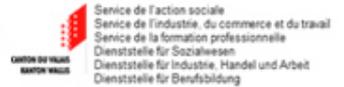


Groupement «Lévrier» des Centres médico-sociaux  
Walliser Vereinigung der sozialmedizinischen Zentren



UNION CANTONALE DES INVALIDES  
KANTONALE SUICIDE WALLIS

**suva**care  
Prestations et réadaptation



### ➔ IIZ Wallis im Internet: Alle nützlichen Infos

Vor bald einem Jahr lancierte die IIZ Wallis ihre neue Internetseite [www.vs.ch/iiz](http://www.vs.ch/iiz). Die Seite wurde überdacht und im Vergleich zur alten Version vereinfacht. Sie ist vollständig und gut ausgebaut. Die Informationen wurden sachdienlicher gruppiert, die Anzahl Klicks optimiert und der Zugang direkter gestaltet. Auch das Layout wurde verändert und entspricht nunmehr dem kantonalen grafischen Erscheinungsbild.

Mithilfe der Internetseite soll die Arbeit der Partner erleichtert werden. Den Frontmitarbeitenden wird eine einzige Plattform mit allen nötigen Informationen zur Verfügung gestellt, damit sie die gesuchten Informationen so rasch wie möglich finden.

Die Homepage enthält die Basisinformationen: Definition, Partner, Leitbild und Rechtsgrundlagen.

Von hier aus teilt sie sich in 3 Rubriken auf:

#### IIZ-Partner:

<https://www.vs.ch/de/web/sict/iiz-partner>

Unter dieser Rubrik befinden sich alle Informationen zu den verschiedenen Partnern der IIZ Wallis: die Ansprechpartner IIZ, die Mitarbeitenden der verschiedenen Partner sowie die wichtigsten Vereinbarungen über die Zu-

sammenarbeit mit diesen Partnern.

#### IIZ-Dokumente:

<https://www.vs.ch/web/sict/iiz-dokumente>

Diese Rubrik enthält alle allgemeinen Dokumente, die für die Fachleute an der Front bei der Betreuung und Begleitung von Betroffenen der IIZ operativ nützlich sind: Formulare, Arbeitsabläufe, Typologien, usw. Die Formulare können direkt am Bildschirm ausgefüllt und danach ausgedruckt werden, wodurch wertvolle Zeit gespart wird. Unter dieser Rubrik befindet sich auch der Massnahmenkatalog für die berufliche und soziale Wiedereingliederung mit allen Massnahmen, die der IIZ von der Arbeitslosenversicherung, der Invalidenversicherung und der Sozialhilfe zur Verfügung gestellt werden.

#### IIZ-Publikationen:

<https://www.vs.ch/web/sict/iiz-publikationen>

Unter dieser Rubrik finden Sie die verschiedenen Veröffentlichungen der IIZ Wallis: Jahresbericht, Newsletter, IIZ-Tagungen sowie die Medienmitteilungen und Publikationen in Fachmedien.

Die Internetseite wird in den beiden kantonalen Amtssprachen geführt. [www.vs.ch/cii](http://www.vs.ch/cii) - [www.vs.ch/iiz](http://www.vs.ch/iiz): Merken Sie sich diese Adresse, nutzen Sie sie und teilen Sie sie mit Ihren Arbeitskollegen.

### ➔ RIESCO im Wallis

Im November 2016 startet das Departement für Gesundheit, Soziales und Kultur (DGSK) in Zusammenarbeit mit dem Departement für Volkswirtschaft, Energie und Raumentwicklung (DVER) sowie mit *Hotel & Gastro formation Schweiz* ein neues Ausbildungs- und Eingliederungsprogramm für Sozialhilfeempfänger, die entweder fest im Wallis wohnhaft sind oder einen Migrationshintergrund haben. Dieses RIESCO benannte und schon in mehreren Deutschschweizer Kantonen erfolgreich umgesetzte Programm, mit einem durchschnittlichen Integrationserfolg von 85 %, bezweckt die Vermittlung von praktischen und theoretischen Kenntnissen im Bereich Hotellerie-Gastgewerbe.

Das Fehlen einer anerkannten Berufsbildung ist das hauptsächlichste Hindernis bei der Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt und erhöht die Gefahr, Sozialhilfeleistungen in Anspruch nehmen zu müssen. Im Wallis verfügen mehr als die Hälfte der um Sozialhilfe ersuchenden Jugendlichen im Alter zwischen 18 und 25 Jahren über keine abgeschlossene Ausbildung. Bei gleichaltrigen Jugendlichen mit einem Migrationshintergrund liegt dieser Anteil noch höher. Es ist wichtig für diese Alterskategorie zielgerichtete Massnahmen zu haben, um diese Hindernisse für die Stellenaufnahme zu beseitigen und somit eine zuweilen dauerhafte

Inanspruchnahme von Sozialhilfe zu vermeiden.

Das Programm RIESCO zielt in erster Linie auf dieses Publikum und vervollständigt den durch das kantonale Sozialhilfesystem vorgesehenen Katalog der Eingliederungsmassnahmen. Das DGSK hat *Hotel & Gastro formation Schweiz* beauftragt, dieses Projekt umzusetzen. Dieses Unternehmen ist auf nationaler Ebene zuständig für die Weiterbildungsmassnahmen in der Hotellerie- und Gastgewerbebranche.

Die 30 Teilnehmenden dieser Ausbildung (15 in Brig, 15 in Martinach/Ravoire) werden auf Grundlage ihrer Motivation sich in eine Ausbildung einbringen zu wollen und hinsichtlich ihres Interesses für den Sektor Hotellerie-Gastgewerbe ausgewählt. Während einem Jahr werden sie in den Bereichen Küche, Service und Unterhalt geschult sowie Praktika besuchen. Auf diese Weise wird ihnen die Möglichkeit gegeben, in die Welt der Walliser Hotels und Restaurants einzutauchen. Sprachkurse, eine Einführung oder Auffrischung zu unseren Normen und Werten sowie die Beratungen und die Begleitung bei der Stellensuche und Bewerbung sind ebenfalls vorgesehen. Der Bildungsgang RIESCO ist auf nationalem Niveau zertifiziert und bietet daher den Teilnehmern eine von den Arbeitgebern schweizweit anerkannte Ausbildung in dieser Branche an.

Die Finanzierung dieser Massnahme wird vom kantonalen Beschäftigungsfonds übernommen.

## ➔ Interkulturelles Dolmetschen in den IIZ-Institutionen

Der Anteil an Fremdsprachigen unter den Begünstigten der IIZ-Partnerinstitutionen beträgt 25 % bis 45 %. Das gegenseitige Verständnis ist eine Grundvoraussetzung, damit die IIZ-Institutionen ihre Aufgabe erfüllen können. Der Einsatz von interkulturellen Dolmetschern ist also ausschlaggebend. Bei einer schwierigen direkten Kommunikation garantieren die interkulturellen Dolmetscher eine präzise und vollständige Übersetzung der Äusserungen in beide Richtungen. Sie sind zu Vertraulichkeit, Neutralität und Unparteilichkeit verpflichtet.

### Wann rechtfertigt sich der Einsatz eines Dolmetschers?

Dies ist je nach Institution sehr unterschiedlich. In folgenden Situationen ist die Zusammenarbeit besonders sinnvoll:

- Erst- oder Abklärungsgespräche (u.a. für die Vermittlung von Rechten und Pflichten)
- Gespräche mit schwierigen, fachlich oder verfahrenstechnisch komplexen Inhalten sowie Netzgespräche mit mehreren eingebundenen Institutionen
- Gespräche mit persönlichen, gesundheitlichen oder emotionalen Inhalten (Unparteilichkeit garantiert)
- Gespräche mit einem Jugendlichen und den fremdsprachigen Eltern
- Gespräche mit verbindlichen Inhalten (rechtliches Gehör muss garantiert sein)
- Gespräche mit einem Richtungsentscheid

### An wen muss ich mich wenden, wenn ich einen interkulturellen Dolmetscher brauche?

Sie können sich an eine Vermittlungsstelle in ihrer Region wenden:

- VS, französischsprachige Region: AVIC – Service d'interprétariat Valais, [www.interpretavic.ch](http://www.interpretavic.ch)
- VS, deutschsprachige Region: Vermittlungsstelle interkulturelles Dolmetschen Oberwallis FMO, [www.forum-migration.ch](http://www.forum-migration.ch)

Dank dem nationalen Telefondolmetschdienst (0842-442-442) stehen professionelle interkulturell Dolmetschende rund um die Uhr für unvorhergesehene, nicht planbare Einsätze zur Verfügung.

Die Zusammenarbeit mit den interkulturellen Dolmetschern ist ein professionelles Instrument im Dienste der Beratungstätigkeit. Die Dispositive der IIZ Wallis übernehmen diesbezüglich gemäss den eigenen Arbeitsabläufen oder internen Weisungen die Kosten, sofern diese Zusammenarbeit nötig, ökonomisch vertretbar und geeignet ist.

In Zukunft ist es wünschenswert, dass die Zusammenarbeit mit den interkulturellen Dolmetschern Teil einer gemeinsamen operativen Strategie wird und nicht mehr vom guten Willen und der persönlichen Überzeugung der Fachperson abhängt. Längerfristig drängt sich eine Reglementierung des interkulturellen Dolmetschens auf einer höheren Ebene auf.

**IIZ Wallis**

**«Wir sind alle Partner»**